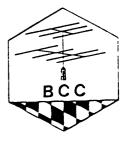
Bavarian Contest Club



Bernhard Steibl DF7RX Kelheimwinzerstr. 40 93309 Kelheim Tel. 089/7242379 (Montag - Donnerstag)

Kelheim, den 28. Dezember 1995

Liebe BCC Mitglieder!

Rudi Müller, DJ5CQ

Am Donnerstag den 23. November verstarb im Alter von 63 Jahren unser Mitglied DJ5CQ an einem Herzinfakt. Jeder der in dem letzten Jahren auf Länderjagd war, hat mit Sicherheit ihn auf irgendeiner Expedition gearbeitet. Vor allem von australischen Inseln war er immer wieder aktiv. Unter seinen Call VK9NM und und später unter VK9LM war er regelmäßig QRV. Erst im Frühjahr dieses Jahres war er mit einer Crew auf VK9X, VK9Y und VK9L. Alle, die ihn kannten werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag 1996 in Höhe von 10,00 DM kann beim Dreikönigstreffen an DF7RX gezahlt, oder auf das Postgirokonto überwiesen werden.

Bavarian Contest Club (BCC) Postgirokonto Nr. 2901 89-803 Postgiroamt München

Dreikönigstreffen

Auch heuer gibt es wieder das berühmte Dreikönigstreffen des BCC. Die Veranstaltung findet am heuer erst am Samstag den 13. Januar ab ca. 12.00 im Hotel Linden in Linden bei Landshut statt. Im Hotel gibt es auch Übernachtungsmöglichkeiten. Zimmerreservierungen direkt an Hotel Linden (Familie Wiesinger) Tel. 08704/8356.

Programm:

BCC 2000

Diavortrag von Dieter, DF4RD und Peter, DL2NBU über TK2C

Das BCC-Dreikönigstreffen

von Hajo Weigand, DJ9MH

Fahr' mer heuer wieder nach Landshut? Diese hinterhältige Frage der besten Ehefrau der Welt konnte doch nur mit einem aus tiefer Überzeugung kommenden "na klar" beantwortet werden.

Die erwartete Nachfrage mit dem Wortlaut "und was wollen wir eigentlich dort?" erforderte eine klare dennoch diplomatische Anwort. "Hmmmm"!

Der Hinweis auf unsere angeblich so desolaten finanziellen Verhältnisse verunsicherte mich genauso wenig wie die Anzahl der zu fahrenden Kilometer an diesem 7. Januar. Ich will da hin um mir ein wenig anzuhören was es so Neues gibt. Von wo aus "man" nächstens zu funken gedenkt. Außerdem bedarf meine nachlassende Funkbegeisterung der Renovierung. Aber das ist nicht erklärbar und wahrscheinlich ziemlich abstrakt.

Jedenfalls wir fuhren hin. Erste Bekannte trafen wir auf dem Hotelhof. Die Boliden mit den Rufzeichen im Heck standen auch schon da. Die Contester-Creme-de-la-Creme aus Bayern und so schien versammelt. Das QRM im Saal war deutlich über S9. Irgendwo fanden wir auch zwischen Biertrinkern, die in Cliquen zusammensaßen, und ein paar Essenden zwei freie Stühle. Ein kurzer Gruß im Vorbeigehen an und von Diesem und Jenem. Aha deeer ist auch da! Den wollte ich doch noch dies fragen! Der hat doch für mich etwas dabei!

Small-talk mit den Tischnachbarn, die nur so vom Rufzeichen her bekannt waren. Ganz anders sahen sie aus, als in meiner Vorstellung gespeichert.

Irgendwann kommt Leben in die Technik. Das Saalmikrophon wird eingepustet. Begrüßung der Anwesenden. Vorstellung: Aufstehen, Rufzeichen! Name!...... Kreativität bei Aufsteher Nummer Zehn: Aufstehen, Name! Rufzeichen!

Deeen habe ich mir auch jünger/älter vorgestellt. Aha, das war doch der auf "Secret Island".

Mike zurück. Schicksalsfrage "Was machen wir dieses Jahr zum Bodenseetreffen". Ergebnis, same procedure as last year. Well, same procedure as every year.

Welche Contestaktivitäten zum CQWW wollen wir planen? Konkret, machst Duuuuu wieder mit? Der Angesprochene weiß noch nicht ob er da Urlaub hat. Ach doch, die Termine sind eigentlich schon seit Jahren bekannt. Hmmmmm!

Doch,...... dieses Mal wollen wir die Rhein-Ruhr-Leute schlagen undüberhaupt. Wenn nur jeder von uns X+soundsoviel Punkte schafft, dann schaffen wir die. Sollten wir nicht auch so ein bißchen die Top-Contester dieses Erdballs für die Logeinreichung unter BCC gewinnen? Kopfnicken und empörte Ablehnung halten sich die Waage. Die schweigende Mehrheit setzt sich durch. Kein Beschluß ist auch ein Beschluß.

Dia-Projektor an. Tolle oder interessante Bilder aus fremden Ländern erwecken Fernweh. Außerdem lassen sie den gewünschten Motivationsschub aus. Ich schwöre. Wenn ich da schon nicht selber hinfahren kann, dann will ich die wenigstens arbeiten; wo immer und wann immer sie qrv sein werden. Basta!

Das Ende des offiziellen Teiles löst Bewegung im Saale aus. Interessante Gespräche mit Diesem und Jenem. Das Salz in der Suppe des Treffens.

250km Heimfahrt über nächtliche Straßen. Und jetzt im Dezember wieder diese Frage der XYL. Fahr' mer heuer wieder nach Landshut?

Anfahrtsbeschreibung:

A92 aus München kommend:

Autobahnausfahrt Altdorf (nächste hinter Landshut-West), Richtung Neustadt/ Linden, dort links abbiegen.

B11 oder B15 aus Freising oder Taufkirchen kommend:

Durch Landshut durchfahren, immer in Richtung Neustadt/Siegenburg (B299) halten. Nach Landshut kommt Altdorf, man kreutzt die Autobahn München-Deggendorf. Nach ca. 5km (hinter Pfettrach) kommt die Ortschaft Linden, dort links abbiegen.

A92 aus Deggendorf kommend:

Autobahnausfahrt Altdorf (nächste hinter Landshut-Nord), Richtung Neustadt/ Siegenburg auf die B299. Nach ca. 5km (hinter Pfettrach) kommt die Ortschaft Linden, dort links abbiegen.

B11 oder B15 aus Regensburg oder Dingolfing kommend:

Nach der Abfahrt Ergolding kommt die Abzweigung nach Neustadt/Siegenburg (B299) bzw. Autobahn München-Deggendorf. Auffahrt auf die Autobahn A92 in Richtung München, an der Einfahrt Landshut-Nord, nächste Ausfahrt (Altdorf) nehmen, in Richtung Neustadt/Siegenburg auf die B299. Nach ca. 5km (hinter Pfettrach kommt die Ortschaft Linden, dort links abbiegen.

B299 aus Neustadt/Donau kommend:

Ca. 1,5km nach der Ortschaft Arth hinter der Abzweigung nach Furth kommt die Ortschaft Linden, dort rechts abbiegen.

B299 aus Altötting kommend:

Durch Landshut durchfahren, immer in Richtung Autobahn München-Deggendorf halten. Auffahrt auf die A92 in Richtung München an der Einfahrt Landshut-Nord, nächste Ausfahrt (Altdorf) nehmen, Richtung Neustadt/Siegenburg auf die B299. Nach ca. 5km (hinter Pfettrach) kommt die Ortschaft Linden, dort links abbiegen.



Kassenbericht

Einnahmen				
BCC-Almanach	740,00 DM			
BCC-Software	1.520,00 DM			
Clusterhandbücher	1.860,00 DM			
Mitgliedsbeiträge	1.360,00 DM			
Sparschwein (Ham Radio)	93,35 DM			
Spenden	251,65 DM			
Sweat-, und T-Shirt	580,00 DM			
Übertrag von 1994	2.499,88 DM			
_	8.904,88 DM			
Ausgaban				
Ausgaben Anteil DB0ABH-15 (CD-ROM)	150 15 DM			
Anteil DB0BCC (Strom, CD-ROM, u.s.w.)	158,15 DM 495,16 DM			
Anteil DBoCLX (Lizenzgebühr)	36,00 DM			
BCC-Almanach (150 Stück)	1.088,70 DM			
Cluster-Handbücher (40 Stück)	815,85 DM			
DB0LAN Mitgliedsbeitrag	50,00 DM			
DL-CJ Werbeexemplare	157,14 DM			
EU-Sprint (Porto, Kopien, u.s.w.)	169,97 DM			
Fotokopien Rundbrief 27.12.1994	110,00 DM			
Fotokopien Rundbrief 13.6.1995	120,00 DM			
Fotokopien Rundbrief 20.10.1995	80,00 DM			
Ham Radio (Stand, Tischdecken, Plotterstifte, u.s.w)	462,10 DM			
Ham Radio (11 x Essen für Standaufbaupersonal)	220,00 DM			
Kontoführungsgebühr	174,00 DM			
Porto (verschiedene Anfragen)	29,00 DM			
Porto für Cluster-Handbuch	148,00 DM			
Porto für Software	98,00 DM			
Porto Rundbrief 27.12.1994	273,00 DM			
Porto Rundbrief 13.6.1995	230,80 DM			
Porto Rundbrief 20.10.1995	131,00 DM			
Porto CW-WWDX-Logs (6,0 kg)	118,00 DM			
Porto SSB-WWDX-Logs (5,0 kg)	98,50 DM			
Porto CW-160m-Logs	35,50 DM			
Porto ARRL-CW-Logs	37,50 DM			
Preise für MS-Wettbewerb (Krug, Pokal, u.s.w.)	500,00 DM			
Sweat- und T-Shirt	479,69 DM			
UKW-, BV-, Beam-, PP-Handbücher	263,47 DM			
Versandtaschen für Disketten	11,90 DM			
Werbebladl (300 Stück)	<u>21,00 DM</u>			
	6.612,43 DM			
Kassenstand				
Postgirokonto	2.292,45 DM			

Ergebnisse der BCC-Mitglieder im WWDX Contest SSB 1995

Rufzeichen	QSO	Punkte	Zonen	<u>Länder</u>	Gesamtpunkte	Klasse
DA0UN	1.274	1.943	35	116	293.393	S/40m
DF2RG	800	1.515	91	304	598.425	S /?
DF3CB	1.171	2.679	124	319	1.186.797	M/S
DF9RD	460	676	62	199	176.436	S/?
DJ1OJ	675	1.120	74	231	341.600	S/LP
DJ9MH	90	190	16	42	11.020	S/20m
DK0EE	2.924	5.210	138	535	3.506.330	M/S
DK3GI	357		76	231	251.126	S/?
DK5PD	393		56	150	130.398	S/?
DL1GBQ	156	241	35	83	28.438	S/LP
DL1MGB	1.010	1.872	83	297	711.360	S/LP
DL3LAB	1.141	1.568	26	82	169.344	S/80m
DL4GBA	209	305	43	122	50.325	S/LP
DL4NN	716	1.137	79	279	407.046	S/U
DL4RDJ	3.848	8.891	163	609	6.863.852	M/S
DL5IC	714	1.460	88	262	511.000	S/U
DL5JJF	145	261	33	58	23.751	S/LP
DL6NCY	413	866	85	228	271.058	S/?
DL8OH	1.341	1.763	29	93	215.086	S/80m
HA/DL1MAJ	741	1.492	89	272	538.612	S/U
OE2S	3.794	8.286	150	568	5.949.348	M/S
TK2C	10.329	17.872	152	625	13.886.544	M/M
YC9COD	400	1.115	30	93	137.145	S/LP/15m

Datenübertragung mit Packet Radio Teil II

von Bernhard Büttner, DL6RAI

4. Fernübertragung von Dateien über das Mailbox S&F-Netz

Angenommen wir haben den Fall, daß ein K1EA-Contestlog Daten vom tiefen Niederbayern in den hohen Norden in die Nähe von Flensburg zu übertragen ist. Eine Direktverbindung Niederbayern-Schleswig ist zwar möglich, doch sie geht über eine lange Strecke von Digipeatern und ist instabil. Sie wird kaum die Zeit halten, die eine Übertragung von 40 kB Daten benötigen würde. Was tun in diesem Fall? ASCII-Daten könnte man ja als S&F-Nachricht über das Mailbox-Netz schicken, aber mit Binärdaten geht das nicht. Oder doch?

Im Laufe der Entwicklung des Packet-Netzes kam immer wieder der Wunsch auf, Binärdateien transferieren zu können. Deshalb wurde schon vor einigen Jahren von DG1BBQ ein Programm geschaffen, mit dem Binär-Transfer auf den S&F-Wegen möglich wurde. Die Rede ist hier von dem Programm 7Plus.

7Plus verwandelt Binärdateien beliebigen Inhalts in ASCII-Dateien die per Mailbox im S&F-Verfahren transferiert werden können. Auf der Gegenseite setzt 7Plus die empfangene Datei wieder in das Original um. Große Dateien werden automatisch in mehrere 7-Plus-Files zerlegt, damit die maximale Größe von 10 kB nicht überschritten wird. Verschiedene Mailboxen weigern sich nämlich, Nachrichten, die größer als 10 kB sind, weiterzuvermitteln.

Die entstehende Datei oder evtl. mehrere Dateien behalten ihren ursprünglichen Namen bei, bekommen aber als Endung 'p01', 'p02' usw. angehängt. Hier verwandeln wir z.B. die Datei TK5EL.ZIP in eine 7-Plus-Datei:

C:\USR\DL6RAI\LOGS\TK5EL>7plus.exe tk5el.zip

7PLUS - file converter for store & forward version 2.10 (930427), (C) DG1BBQ@DB0CL.#HB.DEU.EU

Encoding...

'tk5el.p06': Writing part 006 of 006.

Encoding successful!

C:\USR\DL6RAI\LOGS\TK5EL>dir tk5el.p*

Datenträger in Laufwerk C ist /usr/dos Verzeichnis von C:\USR\DL6RAI\LOGS\TK5EL

TK5EL P01 9940 12-10-95 12:50p
TK5EL P02 9940 12-10-95 12:50p
TK5EL P03 9940 12-10-95 12:50p
TK5EL P04 9940 12-10-95 12:50p
TK5EL P05 9940 12-10-95 12:50p
TK5EL P06 2059 12-10-95 12:50p
6 Datei(en) 51759 Byte
3014656 Byte frei

C:\USR\DL6RAI\LOGS\TK5EL>

Aus der 44 kB großen Datei sind 6 Dateien mit insgesamt knapp 52 kB geworden. Das wundersame Wachstum erklärt sich durch die notwendige Kodierung, da ja nicht alle Zeichen übertragen werden können. Wie schaut nun eine 7-Plus-Datei aus?

Hier die ersten fünf Zeilen der Datei TK5EL.P01:

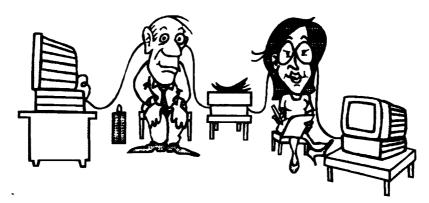
```
 go_7+.\ 001\ of\ 006\ TK5EL.ZIP \quad 0044402\ 2280\ 08A\ (7PLUS\ v2.1)\ :\%\&\#=++|\acute{e}'d_{j}+g)Y`\{"\&.-HIBSØ.\grave{o}\^{o}qP\{aIy!!!"""o_{j})*L\&`7+P*i-|\{<...,vo]<\acute{a}$\}>\acute{o}.+d`;!_<'`w__(P\cdot=Bi^=\acute{u},_{\hat{a}[k:+\check{s}[`qG<&waav_Nh}\mu WJ:C*\check{s}")~m=:\%\acute{E}i!d`"\&ZE_{\mu}**.z\#P\ddot{e}!X@.`u'"Mt\{'Ry\{=ìO\acute{e}\r{e}\r{a}'a.."Vhî^>PP]`[\^{a}0\acute{o}\{m\}=a\PE°\#'Cb'_4C'_2\check{s}\r{a}'.V:^*\}K|^*M^\circ!i3..uoi^8e\{=\acute{a}H)_{4}Ey*`=(\acute{a}\&\\-i'=G\acute{o}.-\P+t0NY\grave{u}Ø\pm9x\#-[>'c\{^0,Wm\%J-R!BI\}\{\Pt;">E...usw.
```

Man sieht die Kennung am Anfang, die von 7Plus ausgewertet wird, sowie den Original-Dateinamen und um welche Teildatei es sich handelt.

Diese sechs Dateien kann ich nun über das S&F-Netz auf die Reise schicken. Dazu benutze ich unter SP das Kommando "<ESC> ST" (Send Text). Ich muß die Dateien als einzelne Nachrichten

verschicken, denn die maximal zulässige Größe ist 10 kB. Manche Programme können das automatisch erledigen, damit man nicht abwarten muß, bis eine Datei weg ist um den nächsten Transfer zu starten. Wichtig ist hier noch, daß die automatische Umlautwandlung abgeschaltet ist, damit die 7-Plus-Datei korrekt übertragen wird (bei SP: Alt-ü).

Der Empfänger liest die Nachricht aus seiner Mailbox aus, wenn die Teile alle angekommen sind. Das Ergebnis wird mit Alt-S mitgeschrieben, als Dateiname vergibt man am besten einen Namen mit dem Endung '7pl', also hier z.B. TK5EL.7PL. Auch beim Empfang muß die automatische



Umlautwandlung abgeschaltet sein, sonst gibt es Probleme. Nach dem erfolgreichen Auslesen der Dateien wird die Save-Datei mit einem erneuten Alt-S geschlossen und nun kann SP verlassen werden.

Wir wechseln in das Verzeichnis, in das SP die Datei gespeichert hat und geben ein:

C:\USR\APPLIC\SP\SAVE>7plus tk5el.7pl

7PLUS - file converter for store & forward version 2.10 (930427), (C) DG1BBQ@DB0CL.#HB.DEU.EU

Decoding...

File Pt# of# Errors Rebuilt Status tk5el.p06 6 6 0 0 done...

Decoding successful! 'tk5el.zip', 44402 bytes.

C:\USR\APPLIC\SP\SAVE>dir *.zip

Datentr,,ger in Laufwerk C ist /usr/dos Verzeichnis von C:\USR\APPLIC\SP\SAVE

TK5EL ZIP 44402 10-15-95 3:40p 1 Datei(en) 44402 Byte 3004572 Byte frei

Es ist nun wieder die Originaldatei entstanden, die der Absender mit 7Plus verpackt hat.

Manchmal entstehen beim S&F-Verkehr Fehler in den 7-Plus-Dateien, indem z.B. Leerzeichen falsch behandelt werden oder ähnliches. Dann gibt 7Plus eine Fehlermeldung aus und erzeugt eine Korrekturdatei, ein sog. '.COR-File'. Diese Datei muß wiederum zum Absender zurückübertragen werden, der anhand dieses COR-Files eine Korrekturdatei erzeugt. Diese schickt er abermals an uns zurück und nun kann die Datei hoffentlich (endlich) dekodiert werden. Diese Fehlerbehandlung ist aber nur selten nötig, meist sind die übertragenen Dateien korrekt angekommen.

Zu guter Letzt noch ein Hinweis: Die Baycom-Mailboxen, wie sie bei uns vielfach im Einsatz sind, erlauben sogar, direkt Binärdateien zu transferieren. D.h. die Mailbox erkennt selbst, daß es sich um eine Binärdatei handelt und erzeugt automatisch die Kommandos und Checksummen, wie sie im AutoBIN-Protokoll vorgeschrieben sind. Empfangen kann man solche Dateien nur, wenn das verwendete Packet-Programm das AutoBIN-Protokoll versteht, d.h. korrekt auf die Abfragen der Mailbox antwortet. Dies funktioniert bei SP in der Version 6 leider nicht, andere Programme, wie z.B. GP können das. Diese Möglichkeit macht die Verwendung von 7Plus überflüssig, da man direkt binär transferiert.

Wer es bis hierhin geschafft hat, dabeizubleiben, dem kann ich nur sagen, daß es sich alles viel komplizierter anhört, als es tatsächlich ist. Fragen an DL6RAI @ DB0AAB.#BAY.DEU.EU.

<u>Da Owi</u> (in bayrischer Mundart)

von Claus Dittmar

Daß da Schorschi a bisserl a Wuida war, war eigentlich in da ganzen Schui bekannt.

Was hoaßt a Wuida? Er war hoid net so wia alle anderen warn. Er hod hoid scho von kloa auf sein eigenen Kopf g'habt.

Wenn der Lehrer "Ruhe" g'sagt hod, hat des fürn Schorschi gar nix bedeit, wenn er no was zum Sagn g'habt hod. Na, as Mei hod er sie von Garneamd verbieten lassen. Dazua is vielleicht no kumma, Daß er hoid net der Beste in der Klasse war.

Aber mei, des war am Schorschi wurscht, daß er an Fünfa im Rechnen g'ghabt hod. Schließlich hat er ganz genau g'wußt, wiavui Stoana, Schusser, Nägel, Schnürl und Guatl er in da Taschn hod.

Des hod er net wissen miassn, wiavui 3 mal 16 oder 8 weniger 4 warn. Na, na - des hod er net braucht. Was hod er denn dafür kenna, daß in da Schui immer so an Schmarrn wissen woin, ha?! Was da Hannibal mit seine Elefanten g'macht hod, wia diaf as Pariser Becken is und wo da Hunsrück is?

Des war eam doch wurscht!

Hauptsach, er hod g'wußt, wo ma Äpfe stein ko, wos Frösch gibt, wia ma Judenstrick trocknet und raucht, ohne daß ma se schpeibt oder nomehr - und wia weit sei Zwistel geht.

Des war am Schorschi sei Lem, des hodn interessiert! Net das andere do, den Blädsinn, den soillten nur die anderen lerna.

Jedoch oans hatn irgendwo druckt, ja fast g'stunga, nämlich, daß er nie a Fleißbillet kriagt hod, Hauchbuidl hod ma a g'sagt!

Aber was soid er macha?

So wia die andern Fleißbuidl gsammelt ham, hod er hoid Tatzen. Verweise, Watschen und Nachsitzen g'sammelt, da war er Meister!

Auf oamoi is sei Chance kumma, nämlich wia da Zeichenlehrer Waschl - hamma zu eam g'sagt - eines Tages g'moant hat:

"Also, meine lieben Mädel und Buben! Jeder von Euch kennt doch sicher dieses schöne Lied: 'Stille Nacht, heilige Nacht', gell?

Nehmt jetzt Euren Zeichenblock und Malkasten heraus. Und dann zeichnet jeder, was ihm zu diesem schönen Lied einfällt! Wer das schönste Bild hat, der bekommt von mir ein extra buntes und großes Fleißbild, gell!"

Oh, oh, des is, des is! Hod si da Schorschi denkt, des is mei Chance! Weil - moin hod er scho immer guat kenna, und schließlich hätt er ja da Muata a amoi a Freid damit g'macht, grad jetzt, so kurz vor Weihnachten.

Am End von da Stund, wia alle fertig warn, hod da Waschl na alle Buidl eig'sammelt, hod's wohlwollend bis kritisch betrachtet und woid fast scho den Fleißbilletsieger verkünden, da kriegt er ois sletzts, am Schorschi sei Zeichnung in d'Finger!!

"Ja Schorschi, was isn des? Des hob i ja no nie g'sehn! Ja, wer is denn des kleine dicke Männchen da neben der Maria und dem Joseph, des da direkt neben am Christkind seiner Wiege steht und lacht?"

Voller Stolz ist da Schorschi aufg'standn:

"Des is da Owi, Herr Lehrer!"

"Aha, der Owi, so, so mmh, interessant!

Ja, aber den kenn ich doch gar nicht, der kommt doch in dem ganzen Lied nicht vor?!"

"Doch, doch Herr Lehrer, den gibt's scho, des woaß i ganz genau, es hoaßt doch:

Stille Nacht, heilige Nacht, Gottes Sohn, Owi lacht!"

Da hat die ganze Klass g'lacht und da Waschl a.

"Da Owi, ha ha, schau, da OWI, typisch Schorschi!

Na, des Fleißbillet hast da trotzdem verdient, für die lustigste Zeichnung.

Da kumm her Schorschi, da hast as, Saubua!!"



Ich wünsche allen

frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

DF7RX

- 1. DB0ABH-15 Cluster
- 2. DB0BCC Cluster
- 3. DB0CLX Cluster
- 4. DF1LX Peter
- 5. DF2RG Gerhard
- 6. DF2UU Hans
- 7. DF3CB Bernd
- 8. DF4RD Dieter
- 9. DF4SA Cornelius
- 10. DF4TD Reinhard
- 11. DF6EX Manfred
- 12. DF7RX Bernhard
- 13. DF9RB Bernd
- 14. DF9RD Sigi
- 15. DF9RJ Hans
- 16. DF9XV Klaus
- 17. DF9ZP Joachim
- 18. DG3LAV Henrik
- 19. DH4RAL Marion
- 20. DH5MBB Renate
- 21. DJ0IP Rick
- 22. DJ0ZY Franta
- 23. DJ1AT Hartmut
- 24. DJ10J Heijo
- 25. DJ2BW Hermann
- 26. DJ2IB Andy
- 27. DJ3MY Christian
- 28. DJ3NY Klaus
- 29. DJ3TF Wolfgang
- 30. DJ3WE Rudolf
- 31. DJ5CL Ingo
- 32. DJ5CQ Rudi
- 33. DJ5MN Bernhard
- 34. DJ7CY Sepp
- 35. DJ8QP Volker
- 36. DJ8WD Hartmut
- 37. DJ9MH Hajo
- 38. DK1FW Wolf
- 39. DK1RP Peter
- 40. DK2BL Bert
- 41. DK2OY Manfred
- 42. DK2XZ Horst
- 43. DK2ZO Wolfgang
- 44. DK3GI Roland
- 45. DK3LN Roland
- 46. DK3YD Hans
- 47. DK4RM Xaver
- 48. DK4TB Klaus
- 49. DK4VW Ulli
- 50. DK5MV Mike

- 51. DK5PD Lothar
- 52. DK6NP Peter
- 53. DK6QX Kurt
- 54. DK6WL Helmut
- 55. DK7NP Rudolf
- 56. DK8FD Alex
- 57. DK8ZB Joachim
- 58. DK9IP Winfied
- 59. DL1GWS Waldemar
- 60. DL1HCM Mike
- 61. DL1LAA Lutz
- 62. DL1MAJ Alex
- 63. DL1MFL Markus
- 64. DL1MGB Christian
- 65. DL1SBR Frank
- 66. DL2HBX Ulrich
- 67. DL2MDZ Rainer
- 68. DL2MEH Manfred
- 69. DL2NBU Peter
- 70. DL2NDP Ernst
- 71. DL3DXX Dietmar
- 72. DL3LAB Wolfgang
- 73. DL3MAA Herbert
- 74. DL3MGB Christian
- 75. DL3NBL Gerhard
- 76. DL3RDF Fred
- 77. DL3YBG Uwe
- 78. DL4GBA Wilfried
- 79. DL4MCF Thomas
- 80. DL4MDO Wolfgang
- 81 DL4MEH Andreas
- 82. DL4NAC Martin
- 83. DL4NN Klaus-Dieter
- 84. DL4RDJ Jörg
- 85. DL4RDU Dietmar
- 86. DL5AOM Horst
- 87. DL5ATD Lothar
- 88. DL5AXX UIf
- 89. DL5IC Hans-Jürgen
- 90. DL5MAE Wolfgang
- 91. DL5MBY Ullrich
- 92. DL5MEV Rudi
- 93. DL5MX Michael
- 94. DL5NAM Chris
- 95. DL5NET Werner
- 96. DL5RDO Dieter
- 97. DL6FBL Ben
- 98. DL6NI Johannes
- 99. DL6QW Sigi
- 100. DL6RAI Ben

- 101. DL6RDR Stephan
- 102. DL6WT Jürgen
- 103. DL7AV Thomas
- 104. DL7MAT Albert
- 105. DL8NBJ Fred
- 106. DL8OH Dieter
- 107. DL8RBU Annemarie
- 108. DL9NCR Rainer
- 109. HA5BA Klara
- 110. HA5NG Bandi
- 111 HB9DFD Michael
- 112. I4YNO Alessandro
- 113. LX1MK Ray
- 114. LX1WW Claude
- 115.0E2GEN Gerald
- 116. OE2VEL Wolf
- 117. PA3DWD Bert
- 118. R1FJZ Sergey
- 119. RA2FA Diemitrie
- 120. RA3QK Alex
- 121. RN3QL Mike
- 122. RN3QN Oleg
- 123. UA2FF Vlad
- 124. UA2FJ Nick 125. UA2FM Victor
- 126. UA2FX Igor
- 127. UA2FZ Igor
- 128. UA3QJM Vlad
- 129. UA3QKQ Alex
- 130. UA3QLC Victor 131. UA3TT Oleg
- 132. UA9TF Stan
- 133. UA9TZ Serge 134. YB6AVE Jörg